Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Ferkelerzeugergemeinschaften (AuF)

Südostwestfalen, Höxter und Gütersloh

Hubert Steinhoff
Geschäftsbesorgung EZG Gütersloh
Tel. 05241-99 80 716
Handy 0160-90 730 432
Fax. 052 21 - 17 89 638

Marktbericht vom: 22.05.2023

Entwicklung der Schlachterlöse:

			aktuell	
Schlachtschweineerzeugergemeinschaften	19.KW	20.KW	21.KW	Tendenz
Vereinigung der Erzeugergemeinschaften	2,33	2,33	**2,33**	
Nordwestpreis	2,33	2,33	**2,33**	
Schlachtsauen M1	1,78	1,78	**1,78**	

Entwicklung der Ferkelpreise:

Erzeugergemeinschaften:		19.KW	20.KW	**21.KW**	
AuF-Notierung 25kg	Grundpreis in €:	88,00	88,00	**88,00**	
EGF **25kg** 200er Partie	Grundpreis in €:				
v. EZG`s **28**kg 200er Partie	Grundpreis in €:	84,00	84,00	**84,00**	
Gleichgewichtspreis **28**kg EZG- SOW (Grundhoff)	Grundpreis in €:				
inkl. **3,50€** Zuschläge und inkl. **1,50€** Mykoplasmenimpfung;					
					Tendenz
Rheinland 30kg	Grundpreis in €:	95,00	95,00		+ - 0 €
Nord-**W**est 25kg 200er Gruppe	Grundpreis in €:	84,50	84,50	**84,50**	+ - 0 €
Baden-Württemberg 25kg	Grundpreis in €:	89,80	89,80		+ - 0 €
Bayern **28**kg:	Grundpreis in €:	90,00	90,00		+ - 0 €

Markttendenz:

Die angebotenen Schlachtschweine finden weiterhin sehr schnell einen Abnehmer. Auch in den Feiertags bedingten kurzen Wochen mit weniger Schlachttagen entsteht kein Angebotsdruck. Ein Notierungsanstieg wäre angezeigt. Gegen diesen wehren sich aber die Schlachter seit Wochen mit dem Argument, das es schwierig sei die Preisesteigerung an den LEH weiter zu geben. Hier gilt es weiter Druck auf zu bauen. Die Margen beim Fleischverkauf des LEH würden einen Notierungsanstieg für die Erzeuger hergeben! Der Ferkelmarkt ist weiterhin gekennzeichnet von einem knappen Angebot. Zudem steigt die Nachfrage nach Ferkeln weil der ein oder andere Mäster bei sinkenden Getreidepreisen seine leeren Ställe doch wieder belegen möchte. Hier sei kein Grundpreis bei 25 € Grundpreis keine Möglichkeit gegeben, Ferkel zu kaufen, um Ställe zu belegen